

Volleyball auf neuem Platz

OSTERNBURG/HAR – Was lange währt, wird endlich gut: Am Freitag, 19. Juni, 17 Uhr, wird das Beach-Volleyballfeld am Drielaker See in Betrieb genommen. Beim Bau haben sich unter der Regie der beiden Sprecher des Runden Tisches Osternburg, Helmut Schultheiß (Vorsitzender des Bürger- und Gartenbauvereins Osternburg-Dammthor), und Pastor Holger Rauer, Jugendliche der Ev. Kirchenjugend Osternburg sowie der Haupt- und Realschule Osternburg engagiert. Unterstützt wurden sie vom Architekten Fritz Klaaßen. Zudem trugen Osternburger Unternehmen zur Finanzierung des Vorhabens bei.

Schultheiß und Rauer basteln derzeit noch am Programm zum Auftakt. Für das Auftaktspiel der Jugendlichen wird noch ein Gegner gesucht. „Wichtig ist für uns, dass das Feld noch rechtzeitig vor den Sommerferien eingeweiht wird. Gerade in den Ferien soll das Beach-Volleyballfeld den Daheimgebliebenen Kindern und Jugendlichen Abwechslung bieten.“

Kirche startet Projekt für Erwachsene

OFENERDIEK/LR – Unter dem Motto „Paulus – ein Leben für unsere Freiheit“ bietet die evangelische Kirchengemeinde Ofenerdiek im Herbst eine vierteilige Veranstaltungsreihe an. Für den Paulus-Gottesdienst am 11. Oktober soll ein Theaterprojekt für Erwachsene gestartet werden. Die Leitung hat die Theaterpädagogin Anette Rüger. Ein erstes unverbindliches Informationstreffen beginnt am Donnerstag, 11. Juni, um 20 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Am Alexanderhaus 163. Alle, die Freude am Theaterspielen haben oder das ausprobieren wollen, sind eingeladen; Infos oder Anmeldung bei Pastor Jens Teuber, Tel. 361 620 30.

Spezielles für Mädchen Reitkurs für Anfänger

OSTERNBURG/LR – Ein buntes Programm für Mädchen ab acht Jahren veranstaltet der Mädchentreff, Cloppenburg, in der ersten und letzten Sommerferienwoche. In Gruppen werden von 10 bis 15 Uhr in der Kreativwerkstatt aus Holz „tierische Tafeln“ und Bilderrahmen ge-

baut. Stoffmalerei, Specksteinbearbeitung, Kochen fürs Sommermenü, Ausflüge ins Olanis, nach Dangast und zum Künstlerhaus Wiefelstede gehören zum Programm. Noch sind einige Plätze frei. Anmeldeschluss ist am 15. Juni; nähere Infos dazu unter Tel. 6 14 22.

BÜMMERSTEDE/HAR – In der Reit- und Fahrschule Oldenburg, Sandkruger Straße 214, findet zu Beginn der Sommerferien, vom 25. Juni bis zum 3. Juli, ein Reitkurs für Anfänger und Fortgeschrittene statt. Täglich von 9.30 bis 12.30 Uhr (außer am Wochenende) werden Theorie und

Praxis (Longe, Dressur und Springen) unterrichtet. Im Anschluss an diesen Kurs besteht die Möglichkeit, in einer der täglich stattfindenden Reitstunden das Erlernte zu vertiefen und zu festigen.

Anmeldungen sind unter der Tel. 4 21 88 möglich. Hier gibt es auch weitere Infos.

Kleingärtner bieten viel Programm

BÜRGERFELDE/LR – Zum „Tag des Gartens“ lädt der Kleingärtnerverein Stadtfeld, Johann-Justus-Weg, für Sonntag, 14. Juni, ab 10 Uhr ein. Ein buntes Programm wurde vorbereitet. Dazu gehören Führungen durch ausgewählte Gärten (z. B. chinesischer Garten mit Bambus). Die Johanniter sind mit einer Suchhundestaffel vertreten. Die Freiwillige Feuerwehr Haarentor zeigt beispielsweise, wie man eine Fettextension löst. Ein Imker informiert über Bienenzucht. Es gibt Wissenswertes über Gartengeräte und eine Tombola. Pfadfinderinnen backen Stockbrot, und die ausländischen Gartenfreunde bieten Spezialitäten aus ihren Heimatländern an. Außerdem werden Kaffee, Kuchen und Bratwurst offeriert.

Bewegung hält Kopf fit

Expertenteam gibt in Grundschule Dietrichsfeld Tipps für den Alltag



Dehnübungen: Die Klasse 3 b machte engagiert mit. Die Grundschüler lernten viel darüber, wie sie sich im Alltag fit halten können. Die richtige Sitzhaltung und der Aufbau der Wirbelsäule gehörten zum Beispiel zu den Themen. BILD: SPIRALKE

VON RABEA SPIRALKE

DIETRICHSFELD – „Morgen früh kriegen wir Muskelkater“, ächzen die 23 Kinder der Klasse 3 b der Grundschule Dietrichsfeld. Grund dafür ist der Aktionstag „Bewegte Kinder – schlaue Köpfe“ des Niedersächsischen Kultusministeriums. Die Grundschule Dietrichsfeld ist eine der Schulen, die sich im Jahr 2008 für das Projekt bewarben und Anfang des Jahres den Zuschlag bekamen. 1000 Euro gab es dafür, mit denen die Lehrer, Schüler und Eltern von kompetenten Mitarbeitern (sogenannten Multiplikatoren) des Projekts „Bewegte Schule“ beraten und unterstützt wer-

den.

Laut Angaben des Kultusministeriums sitzen Grundschüler heute durchschnittlich neun Stunden täglich: in der Schule, während der Hausaufgaben, vor dem Fernseher und Computer. Deshalb fehlen ihnen Bewegungserfahrungen und altersgemäßes Bewegungskönnen. Das Projekt wendet sich dabei nicht ausschließlich an die Kinder, sondern schließt das gesamte Umfeld ein: Zum einen gehen die Multiplikatoren in den Unterricht und zeigen den Kindern praktische Übungen, zum anderen findet eine Lehrerfortbildung und ein Elterninformationsabend statt.

„Wir wollen den Lehrern

nicht vorschreiben, wie sie den Unterricht zu gestalten haben, wir möchten ihnen nur Anreize und Alternativen bieten, wie sie Bewegung mit dem Lernstoff verbinden können. Wir möchten erreichen, dass die Kinder Spaß an der Bewegung haben und die Bewegung dann vielleicht auch dazu führt, dass sie wieder richtig Spaß an der Schule haben“, sagt Barbara Wilmerding vom Expertenteam, das am Donnerstag zu Gast in Dietrichsfeld war.

Auf spielerische Weise erklärten Wilmerding und ihre Kollegen jeweils zwei Klassen der dritten und vierten Jahrgangsstufe in vier Unterrichtseinheiten die richtige Sitzhal-

tung und den Bau der Wirbelsäule. Frei nach dem Motto „Bewegung in der Schule ist der Hit, hält den Körper und das Denken fit“ machten die Kinder begeistert mit.

„Wir erhoffen uns von dem Projekt, dass wir Ideen kriegen und ganz besonders, dass uns gezeigt wird, worauf wir achten müssen“, sagt Konrektorin Bärbel Lange. Die Grundschule legt seit Jahren den Schwerpunkt auf die Gesundheit der Kinder und hat dazu bereits einige Aktionen veranstaltet. Die Bewegungserziehung mit Bewegungspausen und psychosozialen Schwerpunkten steht in den Klassen 1 bis 4 im Vordergrund.

Autorin stellt Kinderbuch vor

OLDENBURG/LR – Die Kinderbuchautorin Sabine Ludwig stellt am Freitag, 12. Juni, in Oldenburg ihren neuen Kinderkrimi „Die schrecklichsten Mütter der Welt“ vor. Ludwig liest aus ihrem Buch für Kinder der 3. und 4. Klassen in mehreren Grundschulen vor, sowie um 8.30 Uhr in der Kinder- und Jugendbibliothek, Peterstraße 1, und 10.45 Uhr in der Stadtbibliothek Flötensteich, Hochheider Weg 169.

Freizeit für Kinder ab 6

OFENERDIEK/LR – Eine Freizeit für Kinder von sechs bis zwölf Jahren bietet die evangelische Kirchengemeinde Ofenerdiek an. Vom 21. bis 23. August geht es nach Uplengen-Remels. Dort gibt es ein Spielgelände und eine Grillhütte. Handzettel liegen im Gemeindehaus aus. Auskünfte gibt Diakon Frieder Schumann, Tel. 3047383 und per E-Mail unter Ev.Jugend.Ofenerdiek@gmx.de.

... Kuschtier sucht neues Zuhause!

14. Juni 2009, Weser-Ems-Halle.

Dieses Jahr gibt es einen kostenlosen Kinderflohmarkt von Kindern für Kinder mit vielen tollen Spielsachen und Kleidungsstücken. Wenn ihr mitmachen wollt, könnt ihr eure Sachen auf einer Decke von 2x2 Metern verkaufen. Anmelden könnt ihr euch im Internet unter www.oldenburger-familienfest.de oder ihr schickt ein Fax mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer an die 0441 9988-3056. Ihr erhaltet dann von uns eine Anmeldebestätigung und eure Stand-Nummer.

